

# FALLSTUDIE: STAGNIERENDER DIABETISCHER UNTERSCHENKELULCUS AM AUSSENKNÖCHEL DES LINKEN BEINS



## HINTERGRUND

56-jähriger Patient mit diabetischem Ulcus am Außenknöchel des linken Beins. Der Patient litt außerdem an arterieller/venöser Insuffizienz, war aber ansonsten in gutem Ernährungszustand und normal mobil. Bei dem Ulcus handelte es sich um eine seit über 5 Monaten bestehende stagnierende Wunde, die erstmals am 26. August 2015 diagnostiziert worden war. Die Größe betrug 4,5 cm<sup>2</sup>. Um eine Heilung oder zumindest Verbesserung der Wunde herbeizuführen, waren bereits zahlreiche Anstrengungen unternommen worden. Dazu gehörten Behandlungen mit Gelen, Alginate, Kollagen und Hyaluronsäure.

## KLINISCHE BEURTEILUNG UND BEHANDLUNG

Erste Konsultation war am 26. August 2015. Trockene Wunde ohne Exsudat oder üblen Geruch. Die Haut in der Ulcusumgebung war etwas gerötet, ansonsten aber intakt. Der Patient erhielt Antibiotika. Mehrere verschiedene Therapien waren zuvor bereits ohne Erfolg durchgeführt worden, daher wurde ein Versuch mit Woulgan beschlossen. Während der Behandlungsperiode wurden klassische Wundreinigungsmittel verwendet, darüber hinaus wurde bei Bedarf eine sanfte mechanische Wundausschneidung vorgenommen. Woulgan wurde bei jedem Verbandswechsel – normalerweise alle 2-3 Tage – aufgetragen. Zum Abdecken von Woulgan wurde ein adhäsiver Schaumstoffverband angelegt. Auch Wundentlastung und Kompressionsstrümpfe wurden verwendet.

### Bei Vorstellung - 26. August 2015

(Abbildung 1)

Zur Reaktivierung des Heilungsprozesses dieses schlecht heilenden Ulcus, wurde die Einleitung einer Woulgan-Behandlung beschlossen.

### Nach 7 Monaten - 16. März 2016

(Abbildung 2)

- Vollständige Heilung festgestellt
- Die Haut in der Wundumgebung ist gesund und intakt, allerdings etwas empfindlich, was einen zusätzlichen Schutz durch Entlastung notwendig macht



Abbildung 1: Wunde bei Vorstellung

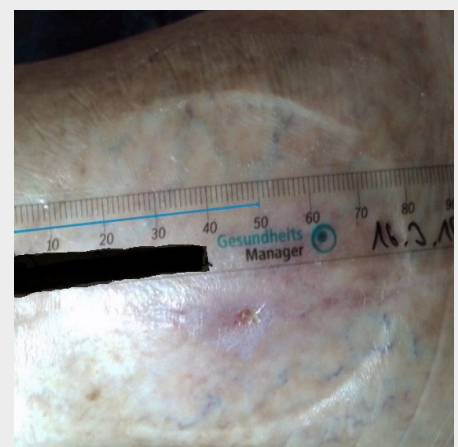


Abbildung 2: 16. März 2016 – Wunde ist verheilt

## ERGEBNISSE UND DISKUSSION

- Guter Heilungsfortschritt und stetige Reduzierung der Wundgröße
- Erschwerende Faktoren vorhanden, die den Heilungsprozess beeinflussen

### VAS-Skala

- 2,5 bei Verbandswechseln und 2 bei Bewegung in den ersten 5 Monaten
- Scores sanken in den letzten 1,5 Monaten der Behandlung auf 0,5

### Sonstiges:

- Schmerzbehandlung nicht erforderlich; erschwerende Mazeration der umgebenden Haut wurde während der Behandlung nicht beobachtet
- Sowohl Patient als auch Arzt waren mit den Ergebnissen zufrieden
- Einfach aufzutragen und zu verwenden
- Über Nebenwirkungen wurde nicht berichtet
- Woulgan-Behandlung führte zur Reaktivierung des Heilungsprozesses und vollständiger Heilung einer stark stagnierenden Wunde